



# Sammlung Theaterzettel

## Dorine und der Zufall

**Breisach, Paul**

**1923-06-20**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## Neues Theater im Rosengarten

141. Vorstellung 1922/23

Mittwoch, den 20. Juni 1923

Für die Theatergemeinde der Freien Volksbühne:

(F. V. B. Nr. 1001—1700 u. 2751—2800 u. 7251—8400)

### *Dorine und der Zufall*

Lustspiel mit Musik in 3 Akten von Fritz Grünbaum  
und Wilhelm Sterk

Musik von Jean Gilbert

In Szene gesetzt von Karl Marx

Musikalische Leitung: Paul Breisach

Einstudierung der Tänze: Reinhold Kreideweiss  
Bühnenbilder: Heinz Grete

#### PERSONEN:

Dorine	Gertrud Runge a. G.
Emanuel	Fritz Bartling
Robert	Max Lipmann
Paul	Alfred Landery
Doktor Sutri	Hugo Voisin
Der Diener Franz	Anton Gaugl

Spielt in einer Großstadt

Zeit: Gegenwart

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem zweiten Akt grössere Pause

Krank: Philipp Massalsky

Kassenschluss 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 7 Uhr Ende nach 9 $\frac{1}{2}$  Uhr

◆ Während des Spiels ist der Eintritt in den Zuschauerraum nicht gestattet ◆

Das neueste Heft der *Rheinischen Thalia* (Wochenschrift des Mannheimer Nationaltheaters) gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf.

Veranstaltet Druck- und Verlags-Anstalten G. m. b. H. Mannheim P 7, 4